

Die lebendige Vielfalt der Dokumentation, die der Herausgeber zu bündeln und zu runden verstand, sei als bereicherndes

Lese- und Lern-Vergnügen wärmstens empfohlen.

Mitteilungen

Heinz Bielefeldt

Ein Anliegen - in eigener Sache

Der Vorstand der GESELLSCHAFT FÜR JENAPLAN-PÄDAGOGIK IN DEUTSCHLAND e.V. versteht sich vorrangig als Dienstleistungsteam für die Mitglieder und für die an der Jenaplan-Pädagogik Interessierten in der Bundesrepublik. Er unterhält im Dienste einer europäischen Erziehungsbewegung auch Kontakte zum Ausland, die weiter aufgebaut und gefestigt werden sollen.

Die Mitgliederkartei sowie Besuche und Gespräche belegen, daß es regionale Schwerpunkte innerhalb und außerhalb unserer Gesellschaft gibt, in denen sich

Vernetzung auf der Mitglieder-Ebene

Anfragen einzelner Mitglieder oder Interessenten machen zum einen deutlich, daß vielfach bestehende Regionalgruppen nicht bekannt sind und deshalb eine Zusammenarbeit nicht stattfindet. Zum anderen wird mancherorts der Wunsch erkennbar, einen Arbeitskreis zu bilden oder sich an der Gründung zu beteiligen.

lebendige, zum Teil von der Schulaufsicht mitgetragene Aktivitäten entfalten.

Besonders intensive Auslandsbeziehungen bestehen zu den Niederlanden und zu Belgien. Eine fruchtbare Kooperation bahnt sich an zu Finnland und Polen.

Der Vorstand möchte intern und extern orientierte Strukturen klarer und für alle Mitglieder hilfreich entwickeln und stabilisieren und wendet sich dieserhalb unter der Intention VERNETZUNG an Sie.

Um hier weiterhelfen zu können, bitten wir unsere Mitglieder um schriftliche Angaben an den Schriftführer: *Herrn Martin Emundts, Florastraße 32, 52076 Aachen.*

-
- | | |
|---|---|
| <ol style="list-style-type: none"> 1. <u>Angaben zu bereits bestehenden Arbeitskreisen</u> 1.1 Koordinatorin bzw. Koordinator des Arbeitskreises: Name, Anschrift, Telefon 1.2 Anzahl der Gruppenmitglieder 1.3 Arbeitsorganisation (Ort, Zeit usw.) 1.4 Themenschwerpunkte 1.5 Schulformschwerpunkt ja/nein 1.6 Wenn ja, welche Schulform? | <ol style="list-style-type: none"> 2. <u>Angaben zu geplanten Gruppen</u> 2.1 Name, Anschrift, Telefon der Person(en), die bereit ist (sind), die Koordination zu übernehmen 2.2 Arbeitsorganisation (Ort, Zeit usw.) 3. <u>Angaben zu gewünschten Kontakten</u> 3.1 Name, Anschrift der (des) Kontaktsuchenden 3.2 Bereitschaft zu kontinuierlicher Mitarbeit: ja/nein 3.3 Gelegentliche Teilnahme je nach Thema 3.4 Themen: |
|---|---|

Konsequenzen

Falls die erwarteten Rückmeldungen eintreffen, möchte der Vorstand folgende Arbeit zielbestimmt übernehmen.

1. Das Ergebnis der Auswertung wird veröffentlicht und jeweils aktualisiert, so daß alle Mitglieder über bestehende bzw. sich entwickelnde Vernetzungen Kenntnis erhalten.

Ziele:

- ◆ Die Informationslücke über lokale Initiativen wird geschlossen.
- ◆ Die Arbeitskreise können untereinander Beziehungen knüpfen.
- ◆ Wer eine Gruppe in seiner Nähe sucht, findet selbst Ansprechpartner oder erhält diesbezügliche Vermittlungshilfe durch den Vorstand.

2. Der Vorstand nimmt Kontakt zu bestehenden bzw. geplanten Arbeitsgruppen auf.

Ziele:

- ◆ Vorstandsmitglieder beraten auf Wunsch die Gruppen in Hinsicht auf Planung und Umsetzung von Arbeitsschwerpunkten
- ◆ Sie arbeiten auf Wunsch bei bestimmten Themen als Referenten oder Moderatoren mit.

Angaben zu bestehenden Initiativen oder Arbeitskreisen in freier Form sind ebenfalls willkommen.

Darüber hinaus tragen auch weitere Anregungen dazu bei, die Gesellschaft für die Mitglieder lohnenswert(er) zu präsentieren. Auch Kritik ist willkommen.